

# **Geschäftspartnerkodex Nachhaltigkeit**





# Geschäftspartnerkodex

## Nachhaltigkeit

Die DRÄXLMAIER Group bekennt sich zu den Grundsätzen für verantwortungsvolles und rechtmäßiges Handeln und verpflichtet ihre Geschäftspartner, die folgenden Grundsätze ebenfalls zu respektieren, in ihrer Unternehmenspolitik zu berücksichtigen und in ihrer eigenen Lieferkette weiterzugeben.

Die folgenden Grundsätze stellen die Mindest-Anforderung an alle Geschäftspartner bezüglich Unternehmensethik, Umweltschutz und Ressourcenschonung sowie Menschenrechte und soziale Standards dar. Sie basieren auf grundlegenden Prinzipien der ökonomischen, ökologischen und sozialen Verantwortung, die mit dem geltenden Recht konform sind und im Einklang mit internationalen Normen stehen.

### Unternehmensethik und Compliance

Die DRÄXLMAIER Group erwartet von ihren Geschäftspartnern verantwortungsvolles und rechtmäßiges Handeln sowie die Weitergabe dieser Erwartung in der gesamten Lieferkette. Die Geschäfte sind von den Unternehmen in der gesamten Lieferkette in Übereinstimmung mit den jeweils geltenden Gesetzen mit höchster Integrität, ehrlich und gerecht zu betreiben. Davon umfasst sind insbesondere:

- Einhaltung der geltenden Anti-Korruptionsgesetze (Korruptionsverbot)
- Einhaltung geltender Kartell- und Wettbewerbsgesetze
- Einhaltung geltender Geldwäschegesetze
- Schutz des geistigen Eigentums und Wahrung von Geschäftsgeheimnissen
- Einhaltung gesetzlicher Bestimmungen im Bereich Export-/Import- Kontrolle
- Vermeidung von Interessenskonflikten
- keine Annahme oder Gewährung von Geschenken und sonstigen Zuwendungen, Einladungen und Spenden, die über das übliche Maß hinaus gehen

Detailliert ausgeführt im „**Verhaltenscodex Korruptions-Prävention und Fairness im Wettbewerb der DRÄXLMAIER Group**“

### Umwelt- und Ressourcenschonung

Die DRÄXLMAIER Group erwartet von ihren Geschäftspartnern und deren Zulieferern in der gesamten Lieferkette einen nachhaltigen, verantwortungsvollen sowie schonenden Umgang mit Ressourcen und Rohstoffen in Anlehnung an die Norm ISO 14001.

Die Geschäftspartner achten bei Produkten und Verfahren auf einen effizienten Einsatz von Energie und Ressourcen sowie auf die Einhaltung geltender Umweltstandards. Die Geschäftspartner bemühen sich insbesondere um:

- Reduzierung von Energie- und Wasserverbrauch und Erhalt der Wasser- und Luftqualität
- Verantwortungsvolles Chemikalienmanagement und Einhaltung von Vorgaben zu stofflichen Beschränkungen
- Reduzierung von Treibhausgasen
- maximaler Einsatz erneuerbarer Energien
- Umsetzung umweltfreundlicher Recycling-/ Entsorgungskonzepte
- Reduzierung von Abfall
- kontinuierliche Verbesserung von Produkten und Verfahren unter Berücksichtigung von Öko-Bilanzierungen
- Schutz der Biodiversität

Die Geschäftspartner fördern in ihrem Marktsegment proaktiv die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien. Die Geschäftspartner unterstützen jegliche Bemühungen, um eine verantwortungsbewusste Ressourcenbeschaffung sicherzustellen. Die Beschaffung und der Einsatz von Ressourcen, die rechtswidrig oder durch ethisch verwerfliche oder unzumutbare Maßnahmen erlangt wurden, sind nicht zulässig. Es wird erwartet, dass die Geschäftspartner keine Produkte liefern, deren Ausgangsmaterialien bzw. deren Derivate aus Konfliktregionen stammen. Die Geschäftspartner halten sich, wenn zutreffend, an Beschränkungen zur Vermeidung gefährlicher Stoffe gemäß geltender Richtlinien und Verordnungen.

### Soziale Verantwortung

Für die DRÄXLMAIER Group ist die soziale Verantwortung gegenüber Mitarbeitern von überragender Bedeutung. Dies gilt auch für Geschäftspartner und deren Geschäftspartnern. Die DRÄXLMAIER Group fordert von ihren Geschäftspartnern, dass sie soziale Standards respektieren, diese in ihrer eigenen Unternehmenspolitik berücksichtigen und dass sie das Bekenntnis zu sozialer Verantwortung in ihrer gesamten Lieferkette sicherstellen.

Die folgenden Prinzipien sind von besonderer Wichtigkeit:

- Achtung der Menschenrechte insbesondere von Leben und Gesundheit, sowie Schutz vor Folter und grausamer, unmenschlicher oder erniedrigender Behandlung
- Keine Diskriminierung, Gewährung von Chancengleichheit und Gleichbehandlung
- Verbot von Menschenhandel, Kinder- und Zwangsarbeit
- Achtung der Vereinigungsfreiheit sowie das Recht zu Kollektivverhandlungen
- Entlohnung ohne Rücksicht auf den Unterschied des Geschlechts unter den jeweils geltenden gesetzlich garantierten Mindestentgelten und den Mindestnormen der jeweiligen nationalen Wirtschaftsbereiche
- Einhaltung der jeweiligen länderspezifischen gesetzlichen Bestimmungen zu Arbeitszeit und bezahltem Erholungsurlaub
- Einhaltung der Anforderungen an Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz in Anlehnung an die Norm ISO 45001
- Recht auf Privatsphäre – Schutz persönlicher Daten
- Tierwohl

### Einhaltung des Geschäftspartnerkodex

Im Falle wesentlicher Verstöße durch den Geschäftspartner gegen die Inhalte des Geschäftspartnerkodex behält sich die DRÄXLMAIER Group das Recht vor, die Geschäftsbeziehung mit dem Geschäftspartner vorbehaltlich der anwendbaren Gesetze zu kündigen. Die DRÄXLMAIER Group behält sich das Recht vor, die Einhaltung der Inhalte dieses Geschäftspartnerkodex beim Geschäftspartner in angemessener Weise zu überprüfen.

### Meldung von möglichen Verstößen

Die DRÄXLMAIER Group verpflichtet ihre Geschäftspartner, dass sie etwaige Straftaten, gesetzliche oder ethische Verstöße, die Auswirkungen auf die DRÄXLMAIER Group haben könnten, melden. Unser Compliance-Management (Compliance-Office@draexlmaier.com) ist hier der direkte Ansprechpartner. Beim Wunsch nach absoluter Anonymität nutzen Sie bitte direkt die E-Mail-Adresse des Ombudsmanns (help@draexlmaier.com). Anfragen können immer auch in Landessprache eingereicht werden, sodass jeder gleichermaßen die Möglichkeit hat, einen Hinweis abzugeben.

### Die DRÄXLMAIER Group handelt im Einklang mit den folgenden internationalen Standards:

- die ILO Erklärung über die grundlegenden Prinzipien und Rechte bei der Arbeit
- die OECD Leitsätze für multinationale Unternehmen
- die UN Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte
- die zehn Prinzipien des UN Global Compact